



Vorsitzender
Pfr. Dr. Irmfried Garbe
Dorfstr.1
17111 Hohenbollentin
Tel.: 039996-79135
irmfried.garbe@posteo.de

Geschäftsstelle der AGpomKG • Karl-Marx-Platz 15 • 17489 Greifswald • Email: m.bartels@predigerseminar-rz.de

Informations-Rundbrief No. 156 der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte vom 05.09.2024

Liebe Mitglieder und Freunde der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte!

Der Veranstaltungs-Herbst 2024 hat begonnen. Auf uns wartet eine stattliche Reihe landeskundlicher Veranstaltungen und Neuerscheinungen. Auf einige möchten wir wieder hinweisen:

1.) Für Kurzenschlossene: **DENKMAL-EINWEIHUNG in Barth:** Das Denkmal für den überragenden Förderer der Stadt Barth, **Herzog Bogislaw XIII.**, wird am Sa., den **7. September 2024**, um 17 Uhr feierlich eingeweiht. Die Denkmalgestalter spielen auf die hoffnungsvolle Kinderschar Bogislaws an und haben ein interaktives Denkmal kreiert. Tragischerweise blieben sämtliche Söhne Bogislaws kinderlos, so dass die pommersche Geschichte des Greifenhauses innerhalb weniger Jahrzehnte zum Ende kam. Zur Vertiefung sei hier noch einmal sehr herzlich das ausführliche Buch über Bogislaw XIII. empfohlen, das Dr. Jürgen Hamel in diesem Frühjahr publizierte. Den Veranstaltungsflyer zur Denkmalweihe finden Sie im Anhang.

2.) Die **VERANSTALTUNGSREIHE zum Caspar-David-Friedrich-Jubiläum läuft weiter:** Die zahlreichen Ereignisse füllen bereits einen dritten und vierten Überblickskatalog (Juli/September bzw. Okt/Dez 2024), die Sie bitte direkt im Internet konsultieren:

https://caspardavid250.de/wp-content/uploads/2024/06/Inhalt_Programm.pdf

Gedruckte Exemplare liegen an zahlreichen Orten aus.

3.) In Kürze startet die **EXKURSION der AGpomKG über Kolbatz, Stettin, Pyritz, Kammin bis nach Wollin (12.-15.9.)** Wir danken für das rege Interesse zu unserer **Otto-von-Bamberg-Exkursion!** In bewährter Verbindung gestalten wir diese zusammen mit dem Konvent der evangelischen Pommern (Pommernkonvent e.V.). Der PROGRAMMÜBERBLICK „**900 Jahre Christentum in Pommern: Auf den Spuren des Pommernapostels Otto von Bamberg**“ kann auf der Homepage www.otto900.de nachgelesen werden.

4.) AUSSTELLUNG im Stadtmuseum Wolgast 7. August bis 31. Oktober 2024, Di-So 10.00 bis 17.00 Uhr „**WELT IM WANDEL – Otto von Bamberg und die Christianisierung Pommerns vor 900 Jahren**“. Wir empfehlen diese besondere Ausstellung, die im Rahmen der 900-Jahrfeier Wolgasts stattfindet. Museumsdirektor Stefan Rahde konnte bemerkenswerte Bamberger Relikte Ottos nach Wolgast holen, die durch zahlreiche archäologische Funde seines pomoranischen Missionsgebietes ergänzt werden. U.a. sind sämtliche slawisch-christliche Bildsteine des 12. Jhs beisammen und dadurch zu vergleichen. Der allerneueste Fund in Koltzow bei Anklam ging durch die Presse. Die Wolgaster Ausstellung bietet eine facettenreiche Einführung in Ottos Mission und seine Umstände. Der gedruckte Ausstellungskatalog erscheint in diesen Tagen. Ein kurzer Einführungsfilm ist auch auf der Homepage des Museums zu sehen: www.museum.wolgast.de

5. TAGUNG: „200 Jahre Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst und ihre Gründung in Stettin, der Hauptstadt der Provinz Pommern.“

Die Jahrestagung der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst e.V. findet vom **26. bis 29. September 2024 in Stettin** statt und ist eine Jubiläumstagung. Das Otto-Jubiläum von 1824 war Anlass geworden, die „Gesellschaft für pommersche Geschichte und Alterthumskunde“, wie man damals sagte, im Stettiner Schloss zu gründen. Das Stettiner Tagungsprogramm geht auf diese Gründung und die reiche Entwicklung seitdem vielseitig ein. Sie können die Programmfolge auf der Homepage der Gesellschaft einsehen: <https://pommerngeschichte.de/jahrestagung-2024/>

6. TAGUNG DER HISTORISCHEN KOMMISSION FÜR POMMERN: „Mission in eine Welt im Wandel. Die Reisen Bischof Ottos von Bamberg nach Pommern (1124/25 und 1128)“ 11. – 13. Oktober 2024 Wolgast, Ratssaal im Kornspeicher

Die beiden Missionsreisen Bischof Ottos von Bamberg nach Pommern in den Jahren 1124/1125 und 1128 schufen nicht nur die Grundlagen für die Christianisierung, sondern waren auch ein wichtiger Faktor für den Epochenwandel des 12. Jahrhunderts im Land beiderseits der Odermündung. Anlässlich des neunhundertsten Jubiläums der ersten Reise beleuchten archäologische, historische und kunstgeschichtliche Vorträge Ottos Person und sein Wirken in Pommern, die religiösen und sozialen Verhältnisse der spätslawischen Gesellschaft in einer Phase großer Umbrüche sowie die Rezeption des Heiligen und seines Handelns bis in die heutige Zeit. Die Tagung steht allen Interessierten offen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Anmeldungseingangs vergeben. Es wird keine Tagungsgebühr erhoben, für die Teilnahme an der Exkursion (mit Mittagessen) bitten wir jedoch um einen Unkostenbeitrag von 20 EUR (Zahlung vor Ort). Anmeldungen bitte bis zum 15. September 2024 an: Henrike Brondke, Stadtgeschichtliches Museum Wolgast, Tel: 03836/203041 oder E-Mail: brondke@usedom-peene.de

7.) STUDIENTAG: Unseren „**Otto-von-Bamberg-Studentag**“ veranstalten wir als AG für pommersche Kirchengeschichte am **15.11.2024 in Gützkow von 14 bis 19.30 Uhr. In diesem Rahmen wollen wir auch unsere Jahresmitgliedersammlung abhalten.** Dieser Studientag wird sich dem historischen Wahrnehmungswandel Otto von Bambergs in der historiographischen Literatur vom 12. bis zum 19. Jahrhundert widmen. **Notieren Sie sich diesen Termin schon fest.**

8.) Hinweisen möchten wir Sie auch auf die **Festwoche 500 Jahre Wassermühle Hanshagen** vom 9. bis 14. September mit einem Hoffest am 14. September. Näheres erfahren Sie auf der Homepage des Vereins <https://muehlenverein-hanshagen.de/>

9.) NEUERSCHEINUNG: Zum Gedenken für den am 17. Oktober 2023 verstorbenen Leiter des Universitätsarchivs, Dr. Dirk Alvermann, kamen zahlreiche Weggefährten und Freunde am 25. April diesen Jahres zusammen. Inzwischen sind die Erinnerungen und Vorträge der akademischen Gedenkfeier in der Reihe der Greifswalder Universitätsreden gedruckt. Exemplare können im Universitätsarchiv gegen eine Schutzgebühr erworben werden. Die blätterbare PDF hat die Universität aber auch online gestellt:

<https://www.uni-greifswald.de/storages/uni-greifswald/Ressources/Public/Flipbook/?path=unirede-159-gedenkfeier-Alvermann>

Sollten Sie Informationen über Veranstaltungen, Neuerscheinungen, Ausstellungen und ähnliches haben, die unsere Mitglieder und Freunde interessieren sollte, melden Sie diese bitte unseren Kurator für Öffentlichkeitsarbeit:

witt.detlef@bauforscher.de

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen

Ihr

Irmfried Garbe & Detlef Witt

Informationsbrief der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.

Internet www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de

Diese E-Post erhalten Sie im Auftrag des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V. Sollten Sie keine weitere Benachrichtigung von uns über Veranstaltungen und Neuerscheinungen auf dem Gebiet der pommerschen Kirchen- und Landesgeschichte wünschen, bitten wir um eine kurze Nachricht, damit wir Ihre Adresse aus unserem E-Post-Verteiler löschen können.